

## [Etwa 2.000 Soldaten und 29 Artilleriesysteme: Der Generalstab hat über die russischen Verluste im Laufe des Tages berichtet](#)

**23.12.2024**

Im Laufe des vergangenen Tages, vom 22. bis 23. Dezember, hat die russische Armee im Krieg gegen die Ukraine 1990 Soldaten, 55 Drohnen und 67 Fahrzeuge verloren.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Im Laufe des vergangenen Tages, vom 22. bis 23. Dezember, hat die russische Armee im Krieg gegen die Ukraine 1990 Soldaten, 55 Drohnen und 67 Fahrzeuge verloren.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den Generalstab der Streitkräfte der Ukraine.

Die gesamten Kampfverluste des Feindes vom 24.02.22 bis zum 23.12.24 werden auf folgende Werte geschätzt

- personal etwa 776.090 (+1990) Tote;
- Panzer 9.615 (+6) Einheiten;
- gepanzerte Kampffahrzeuge 19.885 (+15) Einheiten;
- Artilleriesysteme 21.313 (+29) Einheiten;
- Mehrfachraketen-Systeme 1.256 Einheiten;
- Luftabwehrsysteme 1.030 Einheiten;
- Flugzeuge 369 Einheiten.
- Hubschrauber 329 Einheiten;
- unbemannte Luftfahrzeuge der operativen und taktischen Ebene 20.790 (+55) Einheiten;
- Marschflugkörper 2.948 (+1) Einheiten;
- Schiffe/Boote 28 Einheiten;
- U-Boote 1 Einheit;
- Kraftfahrzeuge und Tankwagen 32.039 (+67) Einheiten;
- Spezialausrüstung 3.664 (+2) Einheiten.

Lage an der Front und russischer Beschuss

Nach Angaben des Institute for the Study of War (ISW) haben die Verteidigungskräfte verlorene Stellungen in einem der Bezirke der Region Saporischschja zurückerobert. Stattdessen greift der Feind tatsächlich in vier Bezirken an der Frontlinie an.

Am Abend des 22. Dezember griff das russische Militär die Ukraine erneut mit Kamikaze-Drohnen vom Typ Schahed an. Es gelang ihnen erst gegen 18:00 Uhr, alle feindlichen Ziele zu zerstören.

In den vergangenen 24 Stunden fanden mehr als 200 Gefechte an der Frontlinie statt, bei denen die ukrainischen Streitkräfte mehr als 400 Angreifer eliminierten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 281

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.